



Gutsanlage Frankenthal, 18573 Samtens

Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Frau Ministerpräsidentin Manuela Schwesig
Schloßstraße 2-4
19053 Schwerin

Manuela.Schwesig@stk.mv-regierung.de

Frankenthal, den 13.09.2021

Sehr geehrte Frau Ministerpräsidentin,

im Namen der Bürgerinitiative *Lebenswertes Rügen* (BI) bedanke ich mich für die Gelegenheit, Ihnen am 09. September in Lauterbach das Leitbild der BI überreicht und Ihnen die sich durch den Massentourismus zuspitzende Situation auf den Inseln Rügen und Hiddensee beispielhaft erläutert haben zu können.

BI fordert angesichts der sich abgezeichneten Entwicklung ein, dass das Moratorium für die Bettenentwicklung entsprechend des Tourismuskonzeptes für Rügen umgesetzt wird. Danach soll das Verhältnis von Einwohnern zu Ferienbetten von 1 zu 1,5 auf Rügen konsequent eingehalten werden.

Auch wenn wir mit unserem Anliegen bereits vielfach Gehör gefunden haben, begrüßen wir ausdrücklich ihr Angebot, einen Runden Tisch mit Vertretern der Landesregierung, den Tourismusverbänden, dem Landkreis und der BI einzuberufen.

Aus Sicht der BI wäre das ein geeigneter Schritt zu der von uns empfohlenen Einrichtung eines Inselrates nach dem Modell des Zukunftsrates Mecklenburg-Vorpommern. Dieses Gremium soll eine nachhaltige Entwicklungskonzeption für Rügen und Hiddensee erarbeiten, die nach einer öffentlichen Diskussion Forderungen und Empfehlungen an die Kommunal- und Landespolitik sowie an Interessenvereinigungen beinhalten wird. Darin sollten unbedingt die Ergebnisse derzeit veröffentlichter Studien wie die des Tourismusverbandes Mecklenburg-Vorpommerns zur Tourismusakzeptanz einbezogen und berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Dobelstein
Sprecherin der Bürgerinitiative

Kopie zur Kenntnis:

Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern
Tourismusverband Rügen
Landrat Vorpommern-Rügen